

Rumänischer Staatspräsident bei adventistischen Landsleuten in Spanien

Madrid/Spanien, 01.11.2008/APD Der rumänische Staatspräsident Traian Basescu besuchte anlässlich seiner Teilnahme am „Forum Europa 2008“ der Föderation der Rumänen in Europa (FADERE) in Alcalá de Henares bei Madrid auch orthodoxe, pfingstchristliche und adventistische Kirchengemeinden seiner Landsleute in Spanien. Begleitet von Außenminister Lazar Comanescu, der rumänischen Botschafterin in Spanien, Maria Ligor, einigen Staatssekretären sowie Mitgliedern des rumänischen und des Europäischen Parlaments nahm er an einem Abendgottesdienst der rumänischen adventistischen Eben-Ezer Gemeinde in Madrid teil. Sie ist eine von 14 rumänischen Gemeinden der Siebenten-Tags-Adventisten im Großraum Madrids. Ihr neues Gotteshaus samt angeschlossener Grundschule haben ihre Mitglieder selbst finanziert.

Basescu wurde von über 2.000 adventistischen Landsleuten willkommen geheißen. In dem Gottesdienst ging es um Glaube und gesellschaftliches Engagement der Freikirche. In seinem Grußwort lobte der Staatspräsident die von den Adventisten vertretenen Werte und ihr soziales Handeln. Er besichtigte auch die Grundschule und betonte, dass er nicht zum ersten Mal eine adventistische Kirchengemeinde besuche.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!